

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

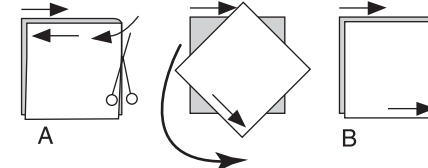
FADENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

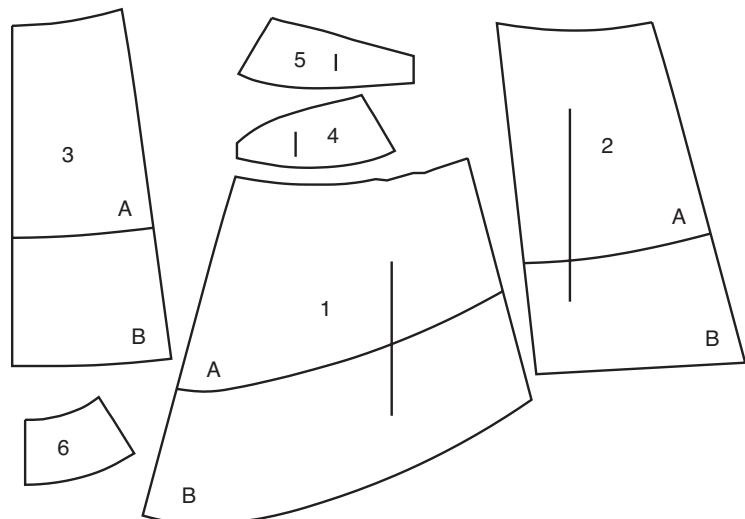
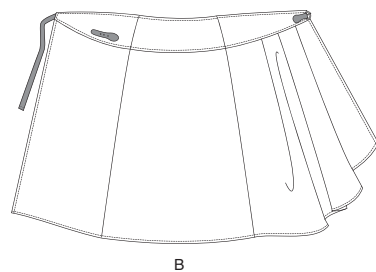
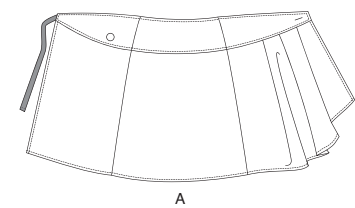
• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



ROCK A,B

- 1 RECHTES VORDERTEIL
- 2 LINKES VORDERTEIL
- 3 RÜCKENTEIL
- 4 VORDERE PASSE (LINKS)
- 5 VORDERE PASSE (RECHTS)
- 6 RÜCKWÄRTIGE PASSE

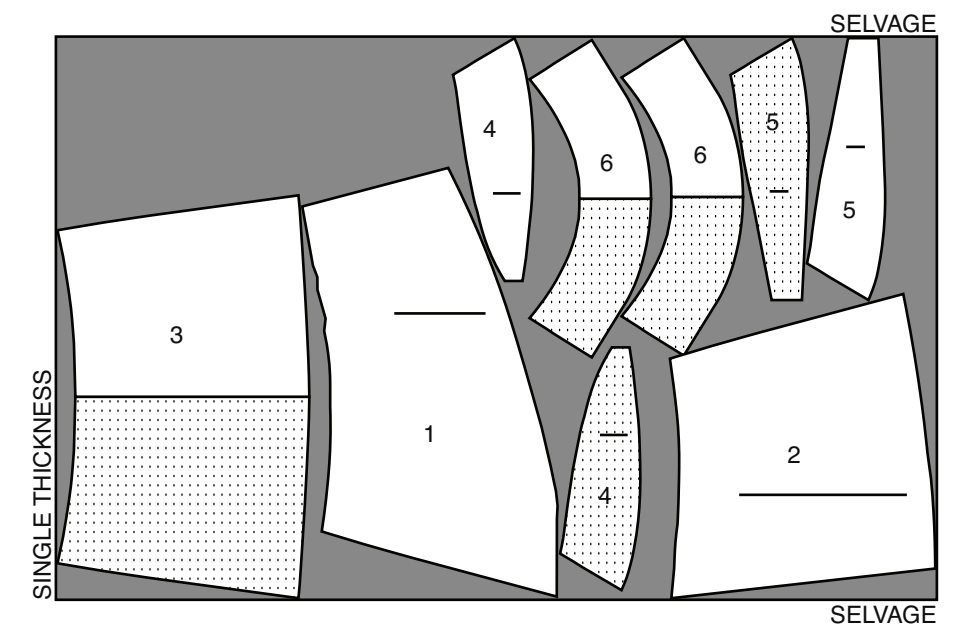
KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES								
	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

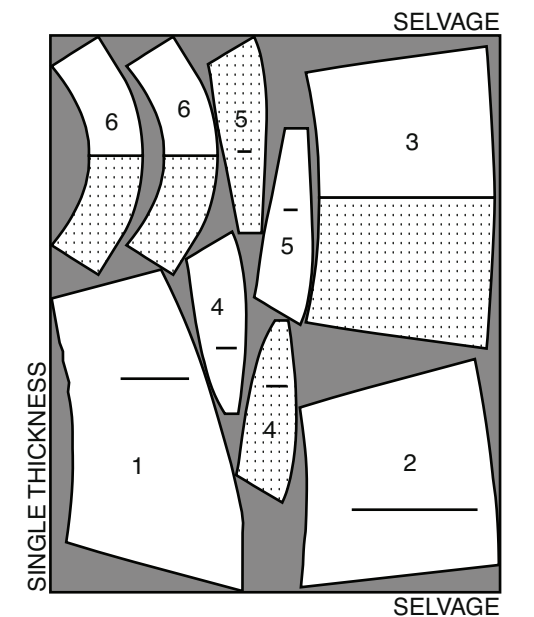
ROCK A

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6

115 cm
AG



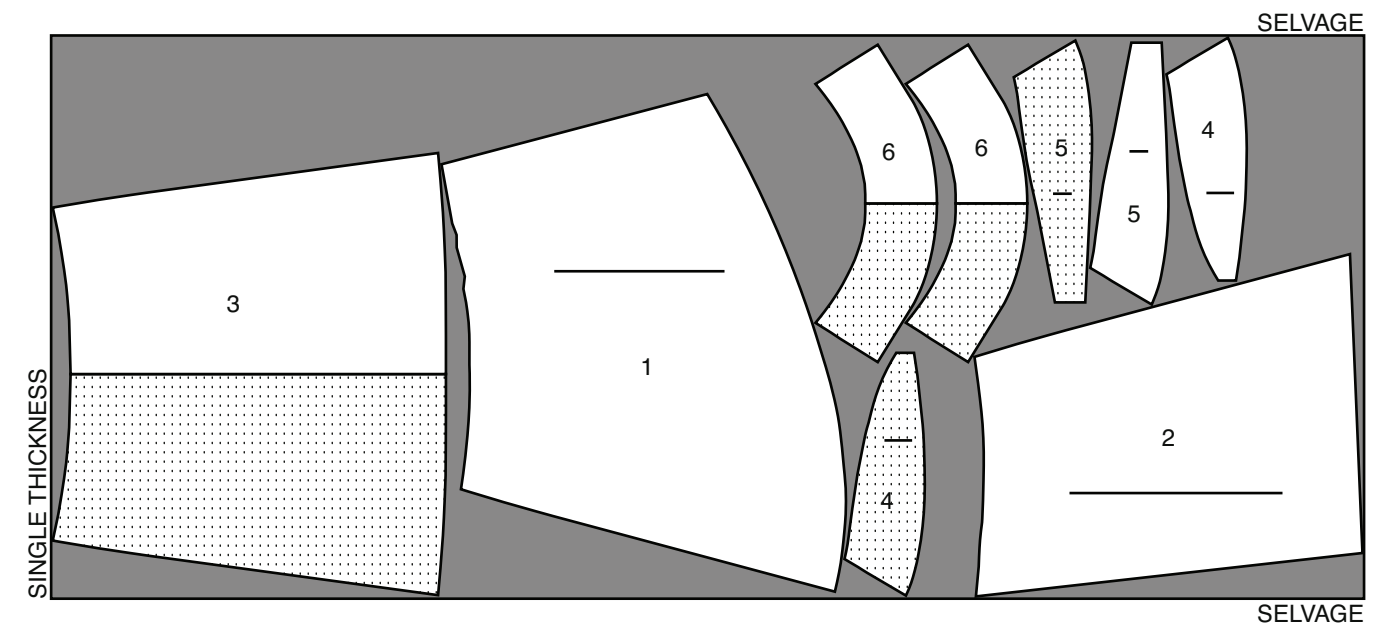
150 cm *
AG



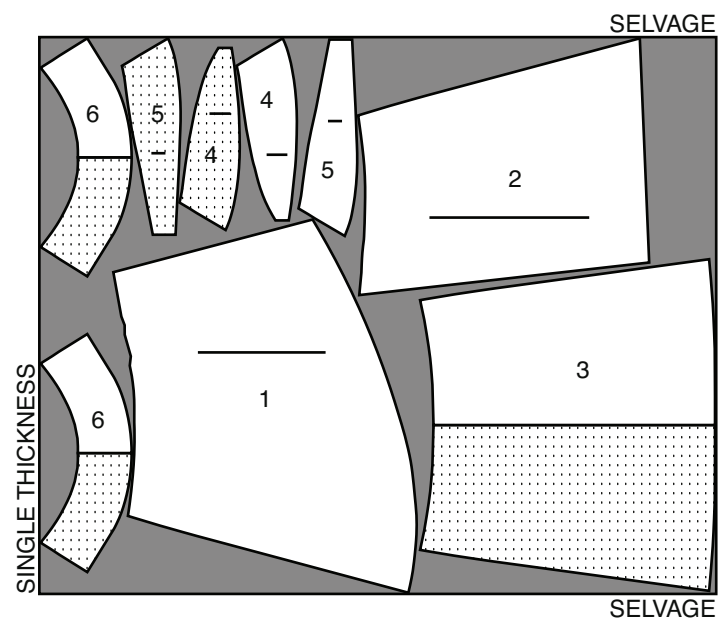
ROCK B

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6

115 cm
AG



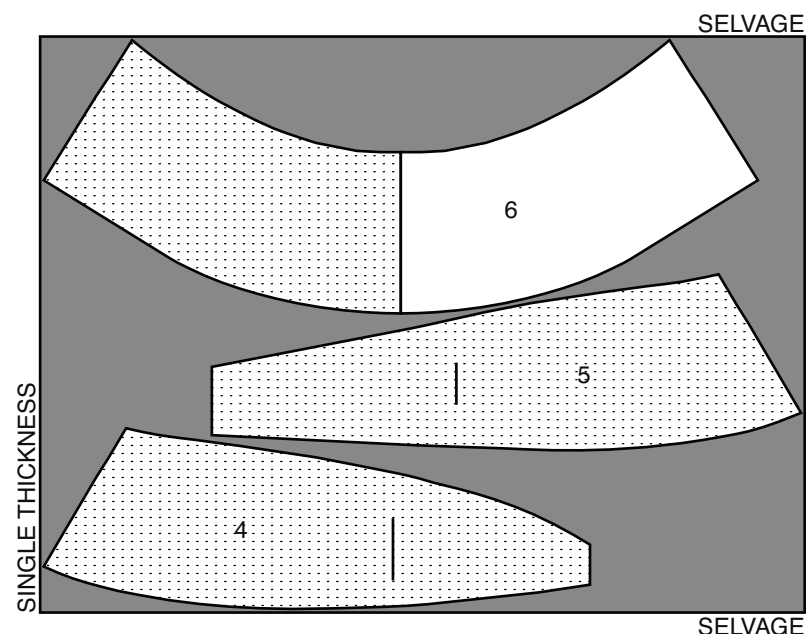
150 cm AG



AUFBÜGELBARE EINLAGE A,B

SCHNITT-TEILE: 4,5,6

51 cm AG



NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auf falten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahtlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.

ABSTEPPEN - Auf der Außenseite mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder der vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß an Markierungslinie verwenden, oder in dem in der Anleitung angegebenen Abstand steppen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auf falten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

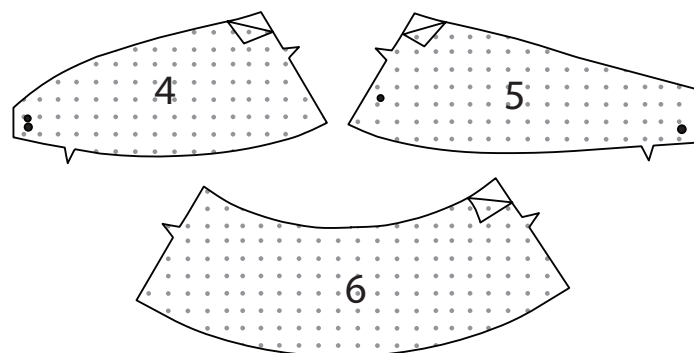
ROCK A,B

HINWEIS: Das erste erwähnte Modell ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

HINWEIS: Bei Verwendung von Kunstleder oder Leder: Ein Bügeltuch verwenden und auf einem Reststück Stoff testen, ob die Hitze dem Stoff nichts anhaben kann. Papier-Klipse statt Stecknadeln verwenden.

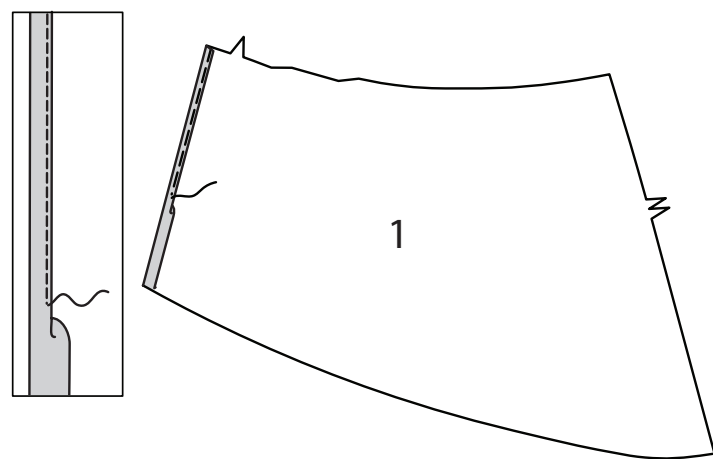
Einlage

1. Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

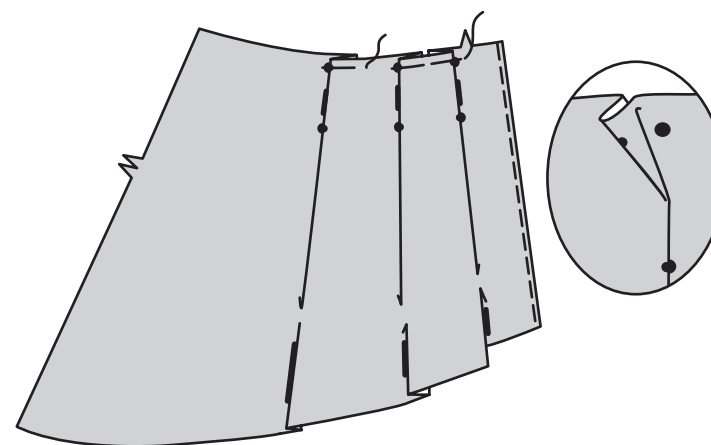


Vorder- und Rückenteil

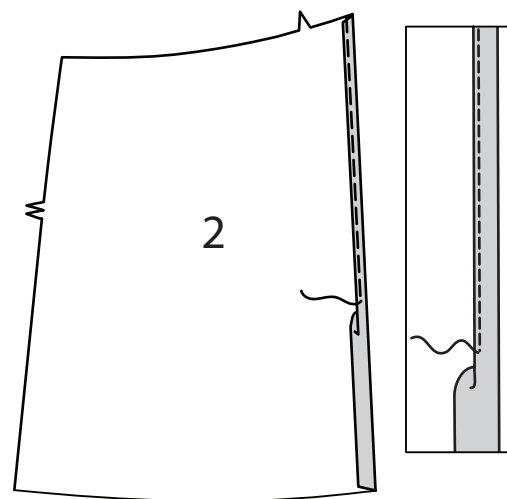
2. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der linken Seite des RECHTEN VORDERTEILS (1) wie gezeigt arbeiten.



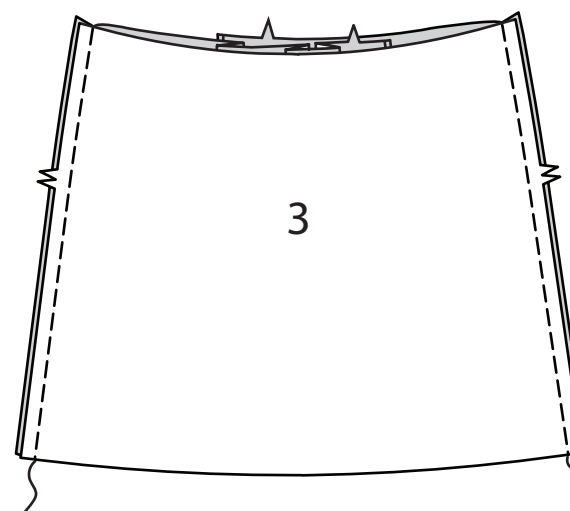
3. Die Falten im rechten Vorderteil arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linien mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften. Bügeln.



4. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der rechten Seite des LINKEN VORDERTEILS (2) wie gezeigt arbeiten.



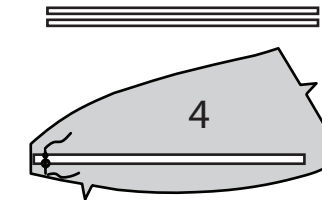
5. Die Vorderteile entlang der Seiten auf das RÜCKENTEIL (3) steppen.



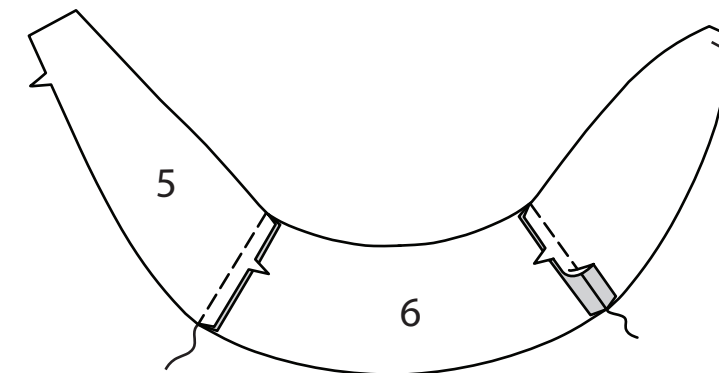
Passe

Für die Bänder das Band in zwei gleich lange Stücke schneiden.

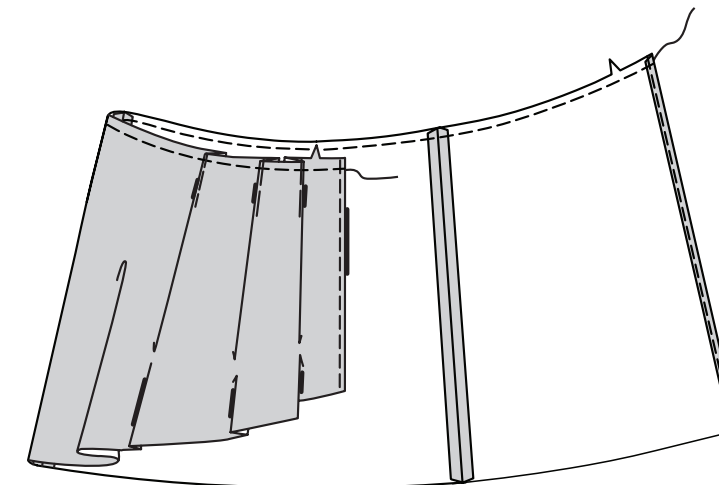
6. Ein Band auf die vordere Öffnungskante an der linken VORDEREN PASSE (4) aufstecken, mittig am kleinen Punkt (siehe Zeichnung), die Schnittkanten sind bündig; heften.



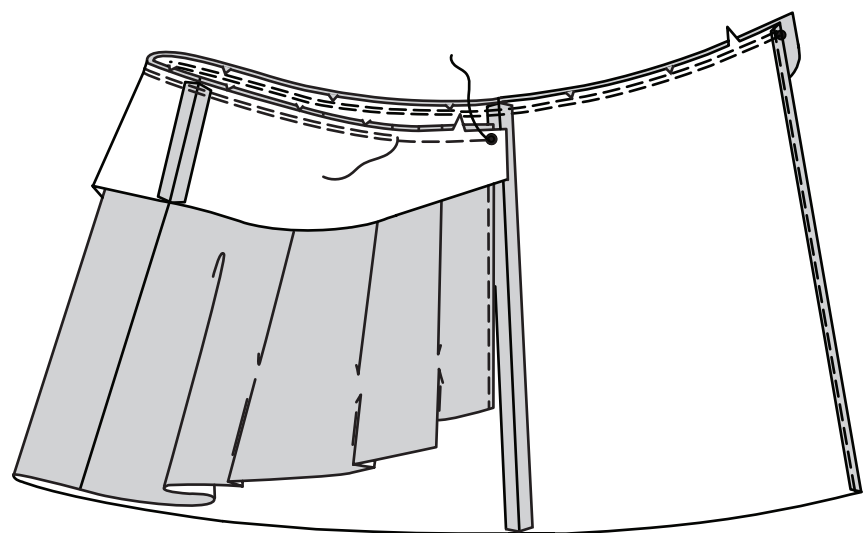
7. Die linke vordere Passe und die rechte VORDERE PASSE (5) entlang der Seiten auf die RÜCKWÄRTIGE PASSE (6) steppen. Hinweis: Die verstärkten Passen werden als Beleg verwendet.



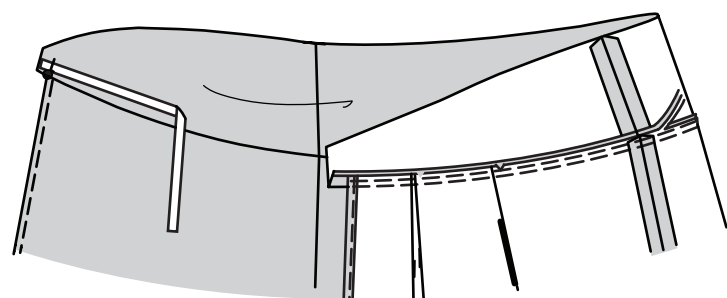
8. Die Oberkante des Rocks mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



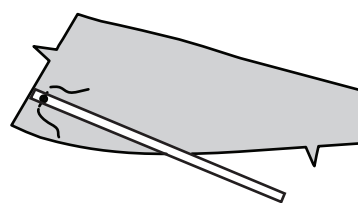
9. Rechts auFÜRechts die Passe auf den Rock aufstecken, die Mitten und Nähte treffen entsprechend aufeinander, den Rock, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen.



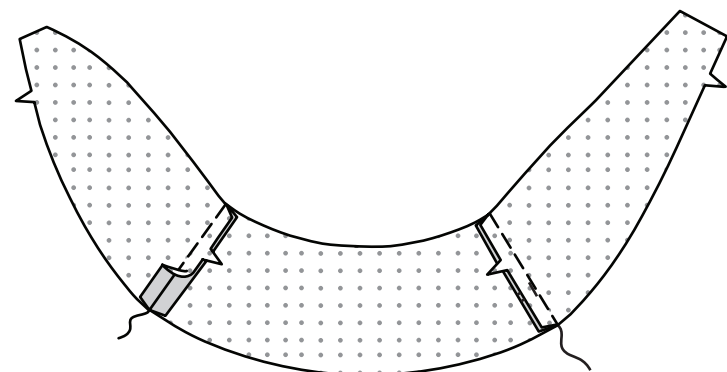
10. Nahtzugaben zurückschneiden. Die Nahtzugabe in die Passe bügeln.



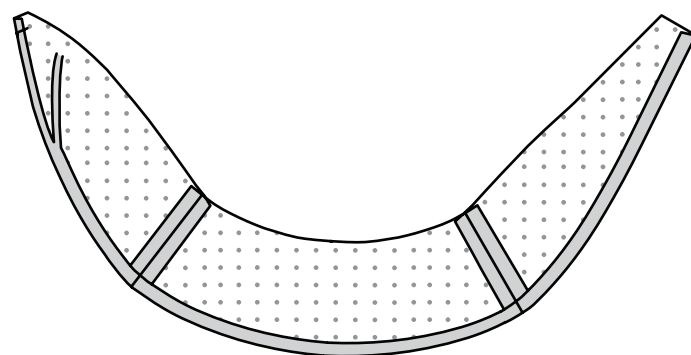
11. Von außen das verbleibende Band auf die Seitenkante des rechten vorderen Passenbelegs (5) aufstecken, mittig auf dem kleinen Punkt, die Schnittkanten sind bündig; heften.



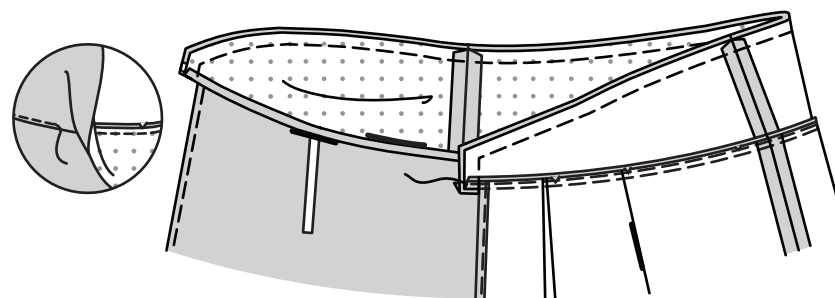
12. Die vorderen Passenbelege entlang der Seiten auf den rückwärtigen Passenbeleg steppen.



13. Nahtzugaben an der Unterkante des Passenbelegs einschlagen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Bügeln. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden.

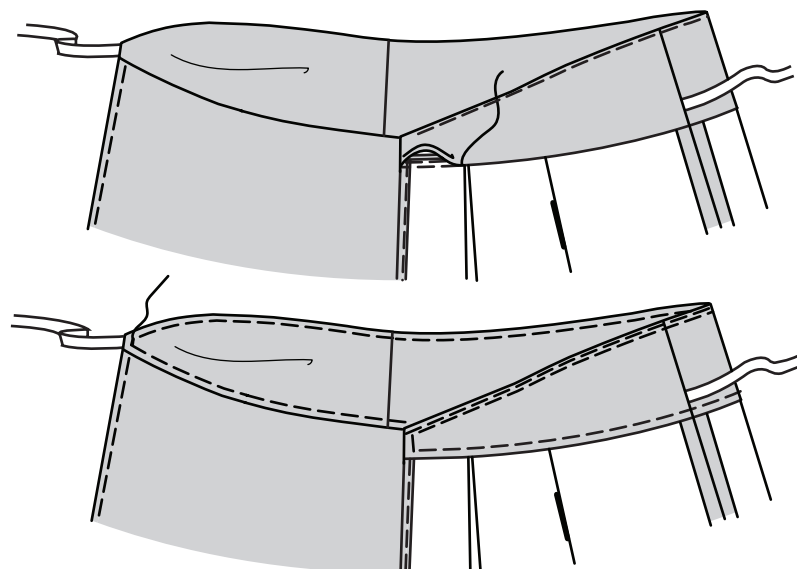


14. Rechts auFÜRechts den Beleg auf die Passe aufstecken. Die Ober- und Öffnungskanten steppen, dabei die Bänder nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEBBEN**.



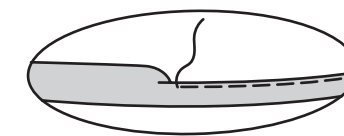
15. Den Beleg nach innen legen. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

Die fertigen Kanten der Passe wie gezeigt **ABSTEBBEN**.



Fertigstellen

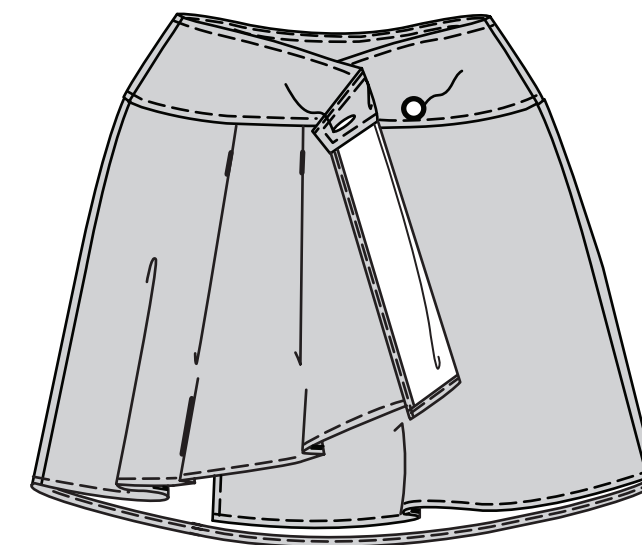
16. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Rocks arbeiten, die Mehrweite, wo nötig, einhalten.



Modell A:

17. Ein Knopfloch in der rechten Passe an der Markierung arbeiten.

Einen Knopf an der linken Passe an der Markierung annähen.



18. **Modell B:** Rock anprobieren, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Die Verschluss-Positionen an den vorderen Passen anzeichnen. Per Hand oder Maschine die Lederverschlüsse annähen.

